jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# TE OGH 2021/11/29 13Ns68/21k

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 29.11.2021

**Kopf**

Der Oberste Gerichtshof hat am 29. November 2021 durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofs Prof. Dr. Lässig als Vorsitzenden sowie die Hofrätinnen des Obersten Gerichtshofs Mag. Michel und Dr. Setz-Hummel in der Unterbringungssache der ***** F*****, AZ 29 Hv 97/21i des Landesgerichts Salzburg über den Antrag der Betroffenen auf Delegierung nach Anhörung der Generalprokuratur gemäß § 62 Abs 1 zweiter Satz OGH-Geo 2019 den

Beschluss

gefasst:

**Spruch**

Dem Antrag wird nicht Folge gegeben.

Die Akten werden dem Oberlandesgericht Linz zurückgestellt.

Gründe:

**Rechtliche Beurteilung**

[1] Dass der Kanzleisitz des Verteidigers der Betroffenen im Sprengel eines anderen Landesgerichts liegt, stellt keinen wichtigen Grund im Sinn des § 39 Abs 1 StPO dar (11 Ns 26/19s, vgl RIS-Justiz RS0053539 [T10]).

**Textnummer**

E133403

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2021:0130NS00068.21K.1129.000

**Im RIS seit**

06.01.2022

**Zuletzt aktualisiert am**

06.01.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at